



Herzlichen Glückwunsch zu Ihrem neuen VALETTA- Produkt. Sie haben sich für ein qualitativ hochwertiges Produkt aus Österreich entschieden. Wir bitten Sie, den Inhalt der Montageanleitung sorgfältig zu lesen und aufzubewahren. Diese Montageanleitung vervollständigt den Verwendungszweck mit den Informationen zur Montage und der Verwendung. Die Bedienungsanleitung muss vor der ersten Benutzung gelesen werden. Schäden, die durch Nichtbeachtung der Bedienungs- und Wartungsanleitung entstehen, unterliegen nicht der Gewährleistung. Die Haftung für Folgeschäden an Elementen aller Art und Personen ist ausgeschlossen. Diese Anlage wurde vom Fachhandel geliefert und eingebaut. Reparaturen und Demontage dürfen nur durch dafür ausgebildetes Fachpersonal erfolgen. Nehmen Sie selbst keine Veränderungen am Produkt vor. Eine sichere Handhabung ist sonst nicht mehr gewährleistet.

Mit Herausgabe dieser Unterlagen/Version verlieren alle früheren entsprechenden Unterlagen ihre Gültigkeit. Die Anleitung, Zeichnungen und die Dokumentation sind vollständiges Eigentum von der Firma VALETTA Sonnenschutztechnik GmbH und dürfen weder teilweise oder ganz kopiert oder reproduziert werden. Technische Änderungen und Druckfehler sind vorbehalten. Es gelten ausnahmslos die Verkaufs- und Lieferbedingungen von VALETTA Sonnenschutztechnik GmbH. (Aktuelle Fassung unter www.valetta.at)

WARTUNGSHINWEIS

Eine regelmäßige Wartung und Pflege erhöht die Lebensdauer der Anlage!

Überprüfen Sie die Anlage und die Bedienelemente regelmäßig jedoch zumindest einmal jährlich auf Verschleiß oder Beschädigung (Gestell, Behang, etc.) Ebenso sind Befestigungsschrauben und die Montage des Produktes auf seine Standhaftigkeit und Festigkeit zu prüfen. Entfernen Sie regelmäßig mögliche Verschmutzungen (Laub, etc.). Lassen Sie Inspektionen und Wartungsarbeiten regelmäßig und vorzugsweise nur von Fachpersonal durchführen. Verschlissene oder beschädigte Teile sind rechtzeitig und nur vom Fachbetrieb zu ersetzen bzw. reparieren. Benutzen Sie die Anlage nicht, wenn eine Reparatur erforderlich ist.

Es dürfen nur vom Hersteller freigegebene Original Ersatzteile verwendet werden.

Wir empfehlen einen Servicevertrag abzuschließen. Wenden Sie sich an ihren VALETTA-Fachpartner.

ACHTUNG

Verletzungsgefahr durch Sturz von einer Aufstiegshilfe! Aufstiegshilfe (z. B. Leiter etc.) kann durch unsachgemäßes Aufstellen umkippen. Aufstiegshilfe auf ebenen und tragfähigen Untergrund aufstellen! Aufstiegshilfe nicht an das Produkt lehnen!

Zweckentfremdete Belastungen beeinträchtigen Funktion und Sicherheit des Produktes!

Bei Fehlbedienung und unsachgemäßem Gebrauch erlischt der Garantieanspruch!

FRAGEN

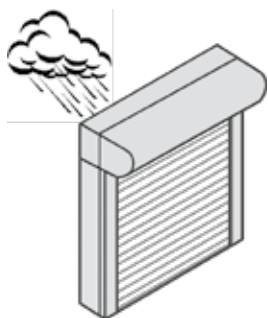
Sollten Sie noch Fragen zur Montage oder der Bedienung dieses Produktes haben, kontaktieren Sie bitte Ihren autorisierten VALETTA Fachhändler.

PFLEGEHINWEIS

Um eine lange Lebensdauer zu gewährleisten, empfehlen wir Ihnen die Oberfläche des Rollladens regelmäßig zu reinigen. Die Verwendung von ätzenden oder aggressiven, scheuernden Reinigungsmitteln kann die Oberfläche des Rollladens zerstören. Oberfläche des Rollladens, beschichtete Elemente wie Kasten, Führungsschienen und Profile mit sauberen Wasser reinigen. Verwenden Sie einen weichen Schwamm und viel sauberes Wasser. Falls notwendig benutzen Sie handelsübliche sanfte Haushaltsreiniger für die Reinigung. Entfernen Sie regelmäßig Schmutz oder Gegenstände aus den Führungsschienen und dem Laufbereich des Rollladens. Setzen Sie den Rollladen nicht über längere Zeit Baufeuchte aus. Insbesondere aggressives Schwitzwasser durch Fertigputz oder Anstrichmittel können zu Korrosionsschäden im Antrieb oder bei den Bedienelementen führen.

ROLLADEN VORSETZELEMENTE

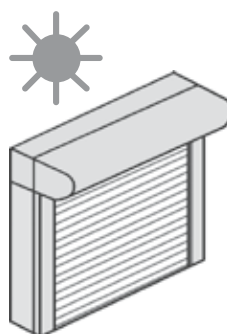
ROLLADENBEDIENUNG BEI STURM



Schließen Sie bei stärkerem Wind Ihre Fenster. Sorgen Sie dafür, dass auch in Ihrer Abwesenheit kein Durchzug entstehen kann.

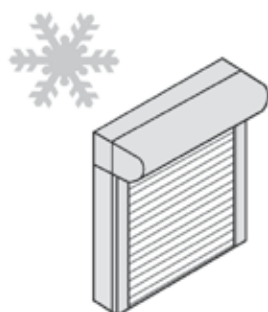
HINWEIS:
Geschlossene Rollläden können bei geöffnetem Fenster nicht jeder Windlast widerstehen. Hagel kann den Behang beschädigen!

ROLLADENBEDIENUNG BEI HITZE



Bei Verwendung von Rollläden als Sonnenschutz empfehlen wir Ihnen, diese nicht vollständig zu schließen, so dass eine Hinterlüftung gewährleistet ist. Bei Kunststoffrollläden wird außerdem die Gefahr von Verformungen verringert.

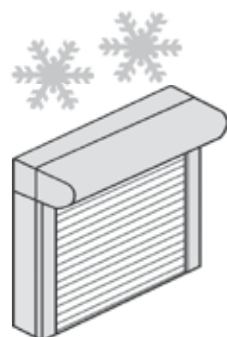
ROLLADENBEDIENUNG BEI FROST



Bei Frost oder gefrierendem Regen kann der Rollladen anfrieren. Vermeiden Sie eine gewaltsame Betätigung und verzichten Sie bei fest gefrorenem Rollladen auf ein Öffnen oder Schließen.

HINWEIS:
Nach dem Abtauen ist eine Bedienung wieder möglich.

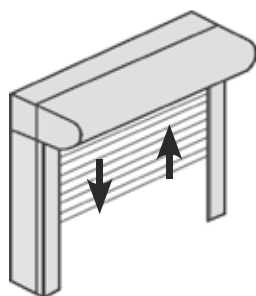
ROLLADENBEDIENUNG IM WINTER



Bei automatischen Steuerungen die Automatik abschalten, wenn ein Anfrieren droht.

AUSNAHME:
Rollladenantriebe, die mit einem Überlastungsschutz bzw. einer Hinderniserkennung ausgestattet sind.

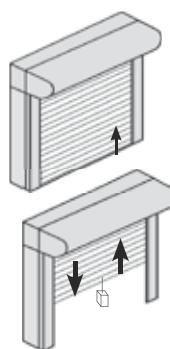
ROLLADEN ÖFFNEN UND SCHLIESSEN – ALLGEMEIN



Beim Öffnen den Aufzugsgurt / Wickler / Kurbel etc. im letzten Drittel langsam betätigen. Der Rollladen darf nicht gewaltsam oben anschlagen. Beim Schließen den Gurt / Wickler / Kurbel etc. langsam betätigen. Das Bedienelement nie auslassen.

HINWEIS:
Vermeiden Sie ruckartige Betätigungen bzw. gewaltsames weiterziehen oder drehen der Bedienelemente.

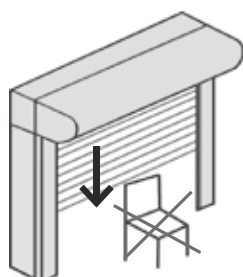
FALSCH E BEDIENUNG



Schieben Sie den Rollladen nie hoch, dies könnte Funktionsstörungen hervorrufen. Das Abfahren des Rollladens darf nicht behindert werden.

HINWEIS:
Produkt nicht mit zusätzlichem Gewicht belasten!

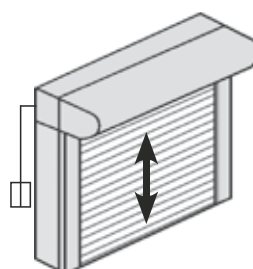
HINDERNISSE



Das Abfahren des Rollladens darf nicht behindert werden.

HINWEIS: Achten Sie darauf, dass keine Hindernisse den Laufbereich des Rollladens versperren.

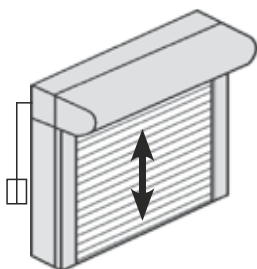
ZUGÄNGIGKEIT DER BEDIENELEMENTE



Lassen Sie Kinder nicht mit den Bedienelementen wie z.B. Funkhandsender oder Schalter des Rollladens spielen. Funkhandsender sind von Kindern fernzuhalten.

ROLLLADEN VORSETZELEMENTE

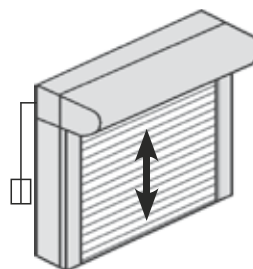
AUTOMATISCHE ROLLLÄDEN VOR BALKONE, TERRASSEN



Ist vor dem einzigen Zugang zu Ihrem Balkon oder Ihrer Terrasse ein Rollladen montiert, der an eine Automatik angeschlossen ist, so können Sie sich aussperren.

HINWEIS:
Schalten Sie bei der Benutzung des Balkons bzw. der Terrasse die Automatik ab. Sie verhindern damit ein Aussperren.

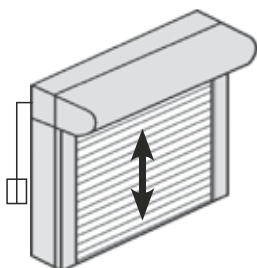
BETÄTIGUNG MIT DREH- ODER RASTSCHALTER



Durch Drücken und Halten der entsprechenden Taste (AUF/AB) bzw. durch Drehen und Halten des Schaltknebels (LINKS/RECHTS) bewegt sich der Rollladen in die gewählte Richtung.

HINWEIS:
Durch Loslassen der Taste bzw. des Schaltknebels stoppt der Rollladen.

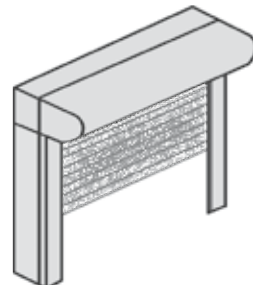
BETÄTIGUNG MIT RASTSCHALTER



Durch Drücken der entsprechenden Taste (AUF/AB) bzw. durch Drehen des Schaltknebels (LINKS/RECHTS) bewegt sich der Rollladen in die gewählte Richtung.

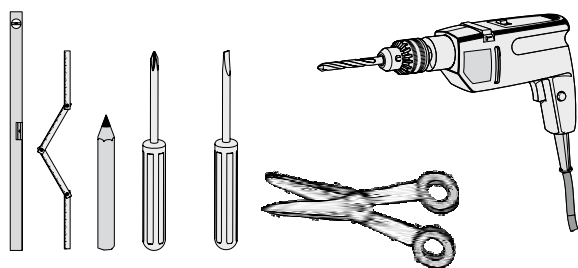
HINWEIS:
Durch Drücken der Stopp-Taste oder der Taste für die Gegenrichtung (je nach Schalterausführung) bzw. durch Zurückdrehen des Schaltknebels stoppt der Rollladen.

BEDIENUNG INSEKTENSCHUTZ



Beim Entriegeln des Insektenschutzgitters ist zu beachten, dass das Gitter mit beiden Händen so weit wie möglich nach oben geführt wird, um Beschädigungen durch zu schnelles oder ruckartiges Einfahren zu verhindern.

EMPFOHLENES MONTAGEWERKZEUG



Bohrmaschine / Bohrhammer; Ausbläser (zur Bohrlochreinigung); Akku - Schrauber; Wasserwaage; Rollmaßband / Zollstock; Bleistift; Schere / Messer; Montage- und Einstellkabel für Motore

KONTROLLE DER WARE

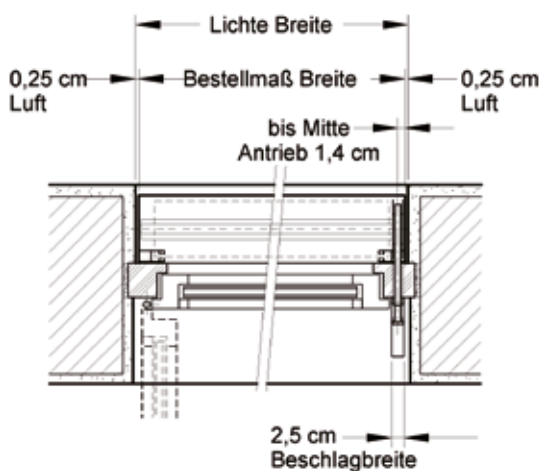


- 1) Überprüfen Sie den Lieferumfang anhand der Abbildung. Ihr Rollladen wurde in zwei Verpackungseinheiten ausgeliefert (in Luftpolsterfolie verpackt; Blendkastenzapfen mit Schaumstoffhülsen geschützt).
- 2) Schienen mit Zubehör (bei größeren Kommissionen ist Zubehör gesammelt im Karton verpackt).
- 3) Bei fehlenden Teilen wenden Sie sich bitte vor der Montage an Ihren Lieferanten.

WICHTIG!!!

Kontrollieren Sie, ob Ihre Sendung OK ist. Ob die Kommission- und Positionsnummern übereinstimmen, damit die richtigen Teile zusammen passen. Überprüfen Sie weiteres ob die Maße auf der Etikette mit der Kontrollmessung übereinstimmen.

KONTROLLMESSUNG



Überprüfen Sie folgende Maße Ihrer Einbausituation:

- LICHTBREITE
- LICHTHÖHE

Messen Sie an drei Stellen: OBEN, MITTE, UNTEN

Vergleichen Sie die ermittelten Maße mit dem Aufkleber auf dem angelieferten Karton. (Die auf dem Etikett angegebenen Maße sind immer die Elementbreiten- und -höhen).

KONTROLLE DER WARE



- 1) Überprüfen Sie den Lieferumfang anhand der Abbildung. Ihr Rollladen wurde in zwei Verpackungseinheiten ausgeliefert (in Luftpolsterfolie verpackt; Blendkastenzapfen mit Schaumstoffhülsen geschützt).
- 2) Schienen mit Zubehör (bei größeren Kommissionen ist Zubehör gesammelt im Karton verpackt).
- 3) Bei fehlenden Teilen wenden Sie sich bitte vor der Montage an Ihren Lieferanten.

WICHTIG!

Kontrollieren Sie, ob Ihre Sendung OK ist. Ob die Kommission- und Positionsnummern übereinstimmen, damit die richtigen Teile zusammen passen.

Überprüfen Sie weiteres ob die Maße auf der Etikette mit der Kontrollmessung übereinstimmen.

BOHRUNG FÜR GURT- ODER SCHNURDURCHFÜHRUNG ANZEICHNEN



Maß von Rollladen-Unterkannte bis Bedienungsaustritt messen.

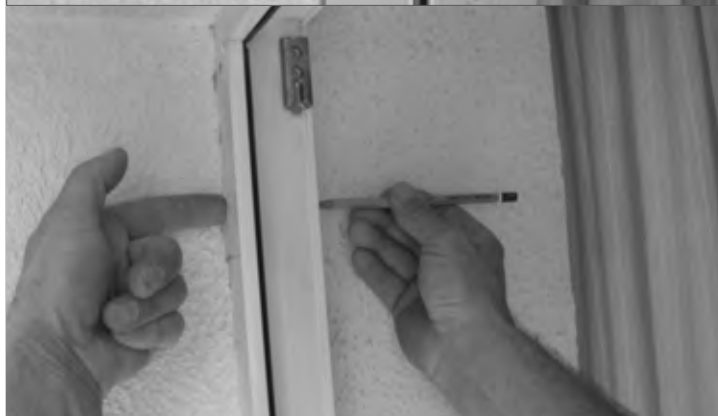
Um die Bohrung für die Gurt- oder Schnurdurchführung zu ermitteln, stellen sie eine Führungsschiene vor den Fensterstock und gegen die Laibung (s. Abb.).

Mit einem geeigneten Messmaterial (Rollmeter, ...) wie in der Abb., die Position der Bohrung anzeichnen. 27 mm vom Ende der Führungsschiene nach oben = Mitte Gurt.

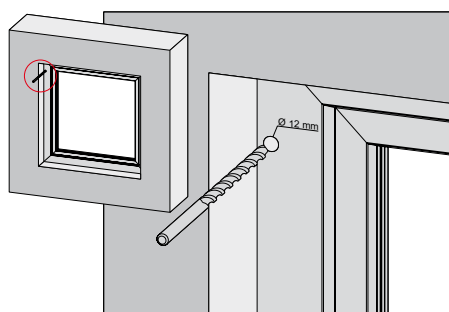
15 mm von Außenkante bis Mitte Gurt ergibt Schnittpunkt für die Bohrung.

Dieses Maß nach innen übertragen.

(**ACHTUNG:** Bei waagrechter Durchführung darauf achten, ob Platz für Umlenkrolle innen vorhanden, sonst entsprechend schräg nach unten die Bohrung anzeichnen siehe Abb.).



BOHRUNG DURCH FENSTERSTOCK



Bohren Sie an der angezeichneten Position mit einem Ø 16 mm Bohrer durch den Fensterstock. Bohrung möglichst von innen nach außen durchführen.

BOHRUNGEN:

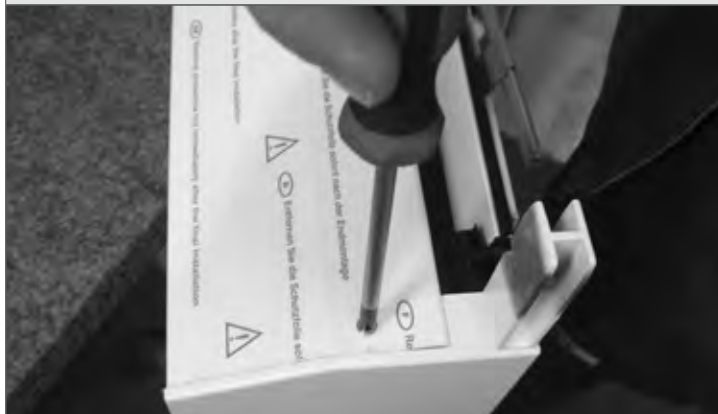
- bei Schnur Ø 12 mm
- bei Gurt Ø 16 mm
- bei Kurbel Ø 12 mm
- bei Motor Ø 12 mm

ROLLADEN VORBEREITEN



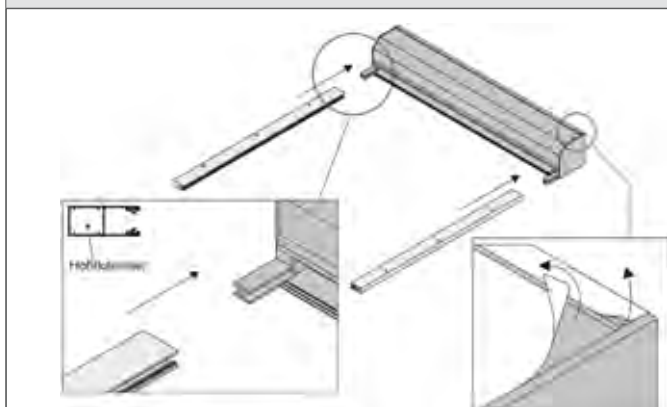
Rollladen mit nach oben stehenden Blendkastenzapfen mit richtig ausgerichteter Bedienungsseite auf Fensterbank legen.

REVISIONSDECKEL ÖFFNEN



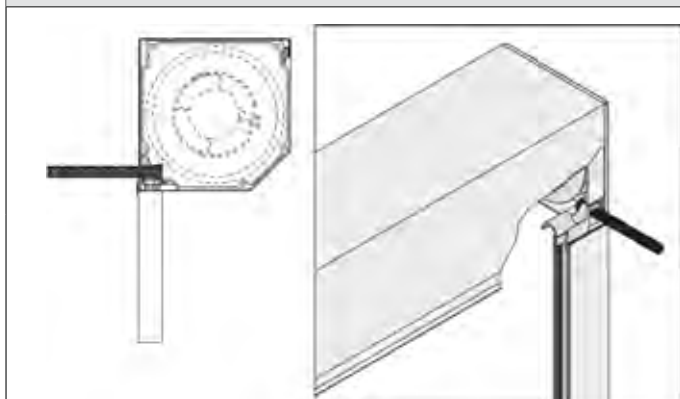
Bei Schnurdurchführung Revisionsdeckel öffnen.

ELEMENT ZUSAMMENSTECKEN



Stecken Sie die Führungsschienen bis zum Anschlag auf die Blendkappenzapfen. Anschließend ist die Schutzfolie von den Blenden und Führungsschienen zu entfernen.

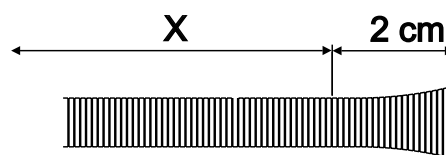
MONTAGE DER FEDER



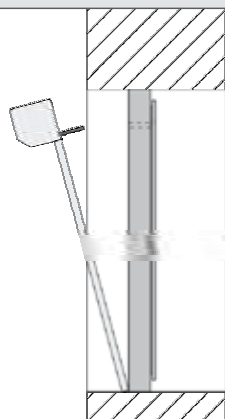
Schieben Sie die Feder (auf der Bedienseite) durch den Einlaufstutzen (s. Abb.).

Die Feder muss dem Maß „X“ (X= Bohrung durch Fensterstock bzw. Laibung) entsprechend angepasst werden (siehe Abbildung).

Ist die Feder zu lang, darf nur die zylindrische Seite der Feder gekürzt werden.



ELEMENT IN LAIBUNG EINSETZEN



Das Element wie in Abb. in die Laibung vor den Fensterrahmen setzen (zweite Person) und die Feder in die Bohrung im Fensterrahmen einführen. Die Schnur anschließend durch die Feder nach innen führen bzw. den Gurt durch die Bohrung stecken.

ACHTUNG:

Klemmen Sie den Panzer mit einem Keil im Kasten fest, damit er sich beim Umdrehen nicht schließt.

ELEMENT AM RAHMEN BEFESTIGEN

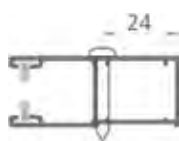


Bevor Sie das Element vor den Blendrahmen schrauben, kontrollieren Sie mit geeigneten Messmaterial (Rollmeter, Wasserwaage) die Parallelität und das Lotrecht der Führungsschienen.

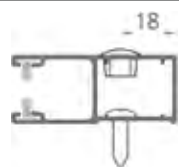
Die Führungsschienen mittels geeigneten, beiliegenden Schrauben am Fensterstock befestigen die Abdeckknöpfe auf die Schraubenköpfe drücken.

BOHRUNG ROLLADENFÜHRUNGSSCHIENE

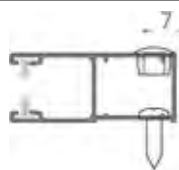
Rolladenführungsschienen können je nach Wunsch mit drei unterschiedlichen Typen von Bohrungen zur Befestigung versehen werden. Entsprechend werden diese mit farblich passenden Kunststoff Abdeck- oder Steckkappen versehen.


**BOHRUNG ROLLADENFÜHRUNGSSCHIENE TYP 1
MIT ABDECKKAPPE**

Bohrung 24 mm von Außen. Inklusive passender Kunststoff Abdeckkappe.

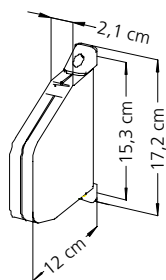

**BOHRUNG ROLLADENFÜHRUNGSSCHIENE TYP 2
MIT STECKKAPPE**

Bohrung 18 mm von Außen. Inklusive passender Kunststoff Abdeckkappe.


**BOHRUNG ROLLADENFÜHRUNGSSCHIENE TYP 3
MIT STECKKAPPE-RAND**

Bohrung 7 mm von Außen. Inklusive passender Kunststoff Abdeckkappe.

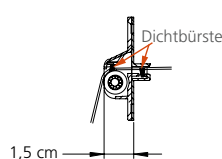
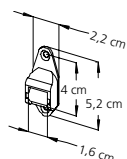
ANTRIEB STANDARD: GURT



SGW Schwenkbarer Gurtwickler weiß 20 mm

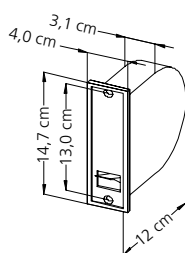
SGB Schwenkbarer Gurtwickler braun 20 mm

für Aufputz Montage



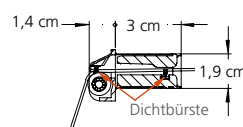
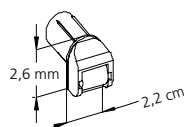
Gurtleitrolle weiß
Gurtleitrolle schwarz
inkl. Schrauben

geprüfte Lüftungsrate: V50
= 0,007 m³/h



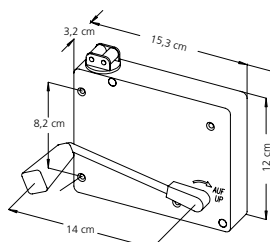
UGS Unterputzgurtschlucker weiß

für Unterputz Montage



Steckleitrolle komplett (für KV)

geprüfte Lüftungsrate: V50
= 0,21 m³/h



KWGW: Kurbelwickler für Gurt weiß

KWGB: Kurbelwickler für Gurt braun

Untersetzung 3:1 inkl. Anschraubwinkel

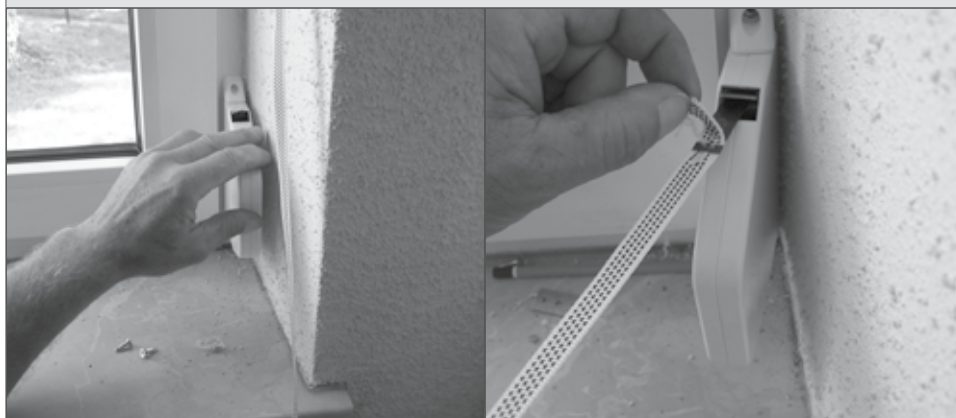
für Aufputz Montage

UMLENKROLLE GURT MONTIEREN



Führen Sie zunächst den Gurt, wie in der Abb., durch die Umlenkrolle. Anschließend schrauben Sie die Umlenkrolle auf die Bohrung in den Fensterrahmen.

GURTWICKLER MONTIEREN



Schrauben Sie den Gurtwickler an den Fensterstock an. Stecken Sie den Gurt in den Gurtspanner und lösen Sie die Verankerung. Gurt langsam aufwickeln lassen.

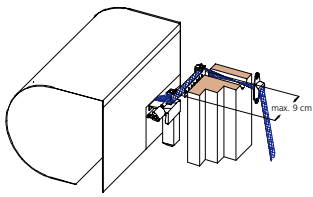
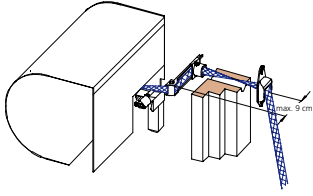
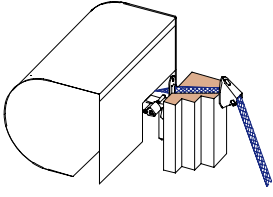

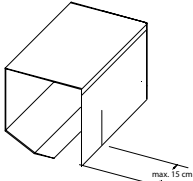
AUSFÜHRUNGSOPTION GURTMATIK

**GUMA**

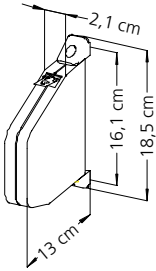
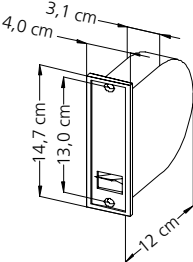
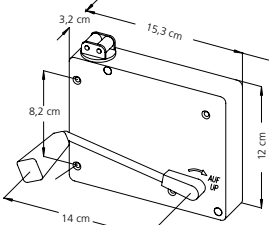
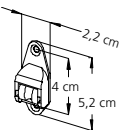
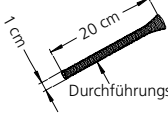
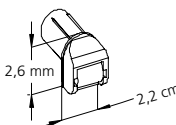
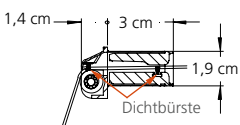
GURTMATIC 0° bis 90° schwenkbar

Die Gurtmatik (Umlenkmatik) Gurtumlenkung für Minigurte bis 16 mm Breite. Der Rollladengurt wird durch die Gurtmatik sicher zur Rollladenwelle geführt und Unebenheiten werden so ausgeglichen. Die nadelgelagerten Stahlrollen sorgen für einen geringen Kraftaufwand bei der Bedienung.

AUSFÜHRUNGSOPTION GURTUMLENKUNG

	GUM Gurtumlenkung Metall min. 15 mm; max. 90 mm
	KGUM Gurtumlenkung Kunststoff min. 15 mm; max. 90 mm
	SUGW Schrägumlenkung Gurt weiß SUGW Schrägumlenkung Gurt weiß bis max. 40 mm in allen Richtungen
	GAO Gurtauslaß oben Gurtleitrolle steckbar aus Kunststoff schwarz; für Gurt bis Breite 14 mm
	KUE Kastenüberstand Rolladen Kastenüberstand ohne Seitendeckel (Blendkappe) bis max. 150 mm.

ANTRIEB STANDARD: SCHNUR

	SSW Schwenkbarer Schnurwickler weiß 28 mm SSB Schwenkbarer Schnurwickler braun 28 mm für Aufputz Montage		
	USS Unterputz Schnurschlucker weiß für Unterputz Montage		
	KWSW : Kurbelwickler für Schnur weiß KWSB : Kurbelwickler für Schnur braun Untersetzung 3:1 inkl. Anschraubwinkel für Aufputz Montage		
		Schnurleitrolle Standard weiss Schnurleitrolle Standard schwarz inkl. Feder und Schrauben	
		Steckleitrolle komplett (für KV) geprüfte Lüftungsrate: V50 = 0,21 m³/h	

UMLENKROLLE SCHNUR MONTIEREN



Führen Sie zunächst die Schnur, wie in der Abb., durch die Umlenkrolle. Anschließend schrauben Sie die Umlenkrolle auf die durch die Bohrung heraus stehende Feder in Fensterrahmen.

SCHNURWICKLER MONTIEREN



Schrauben Sie den Schnurwickler am Fensterstock an. Den Schnur einhängen und langsam aufwickeln lassen. Nachdem Sie die Schnur und Schnurwickler ordnungsgemäß montiert haben, können Sie die Transportsicherung am Rollladenpanzer entfernen.

ANTRIEB STANDARD: KURBEL

**PKG45**

Kurbelgetriebe 45 Grad
Untersetzung 2,6:1 bis max. 20 kg; inkl. Kurbel

bis max. 15 kg; Untersetzung 3:1; Farben silber, eloxiert, weiß oder braun

Durchführungsbeschlag 45°	Kurbellänge +/- 5 cm
Fenster bis 194 cm	Elementhöhe- 20 cm
Türe ab 194 bis 354 cm	Elementhöhe- 100 cm

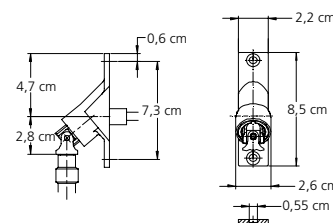
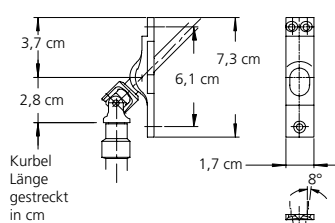
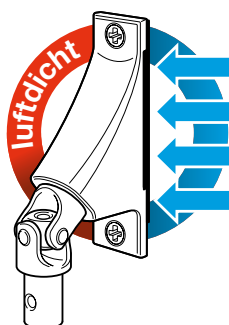
PKG90

Kurbelgetriebe 90 Grad
Untersetzung 3,6:1 bis max. 27 kg; inkl. Kurbel

bis max. 25 kg; Untersetzung 4:1; Farben silber, eloxiert, weiß oder braun

Durchführungsbeschlag 90°	Kurbellänge +/- 5 cm
Fenster bis 194 cm	Elementhöhe- 30 cm
Türe ab 194 bis 354 cm	Elementhöhe- 110 cm

Gelenklager mit reduzierter Luftdurchlässigkeit; VL = 0,01 m³/h (für Passivhaus ideal); Luftdichtheitsklasse 2



Gelenklagerplatte 45° in luftdichter Ausführung mit Kreuzgelenke aus Stahl und einem max. Drehmoment von 3 Nm. Befestigungsplatte aus Zinkdruckguss. V10=0,013m³/h = Luftdichtheitsklasse 2 (Messung nach EN 12114; V10 ≤ 0,04 m³/h; Luftdurchlässigkeit bei 10 Pa Differenzdruck).

Gelenklager mit reduzierter Luftdurchlässigkeit-ideal für Passivhäuser.



Gelenklagerplatte 90° in luftdichter Ausführung ohne messbarem Luftdurchgang. Mit Kreuzgelenk aus Stahl und einem maximalen Drehmoment von 3 Nm. Befestigungsplatte aus Zinkdruckguss. V10=0 m³/h = Luftdichtheitsklasse 2 (Messung nach EN 12114; V10 ≤ 0,04 m³/h; Luftdurchlässigkeit bei 10 Pa Differenzdruck).

Gelenklager mit reduzierter Luftdurchlässigkeit-ideal für Passivhäuser.

KURBEL MONTIEREN



Befestigen Sie die Kurbeldurchführung am Fensterrahmen. Schrauben Sie nun den Kurbelhalter so an den Fensterrahmen, dass die Kurbelstange lotrecht am Fensterrahmen anliegt.

Durch betätigen der Kurbelstange können sie jetzt den Rollladen herablassen bzw. wieder heraufziehen.

Führen Sie den 4-Kant durch die $\varnothing 12$ mm Bohrung (im Blendrahmen) in das Getriebe im Element.

KURBEL MONTIEREN



GELENKLAGER MIT REDUZIERTER LUFTDURCHLÄSSIGKEIT- IDEAL FÜR PASSIVHAUS VL = 0,01m³/h

KORROSIONSSCHUTZ

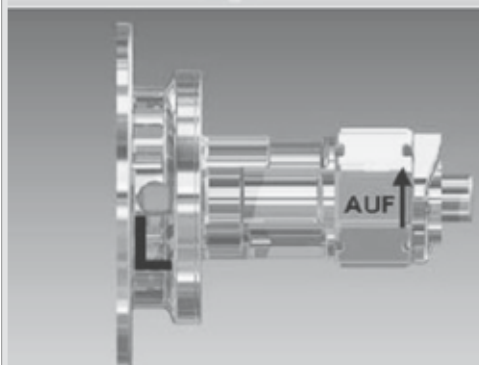
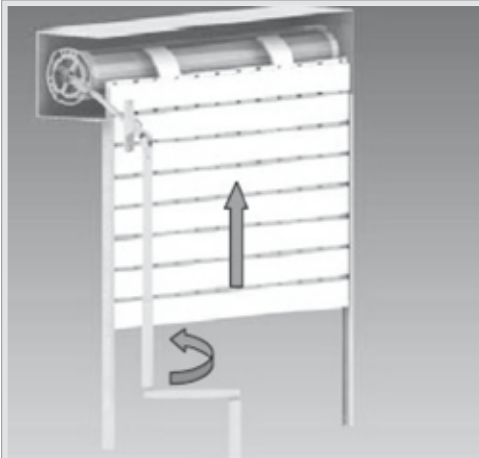
Ein guter Korrosionsschutz ist abhängig von der Oberflächengüte. Eloxierte oder verzinkte Stahlteile gewährleisten einen guten Korrosionsschutz. Glanzvernickelte Stahlteile sind nicht für die Montage im Freien geeignet.

HINWEIS:

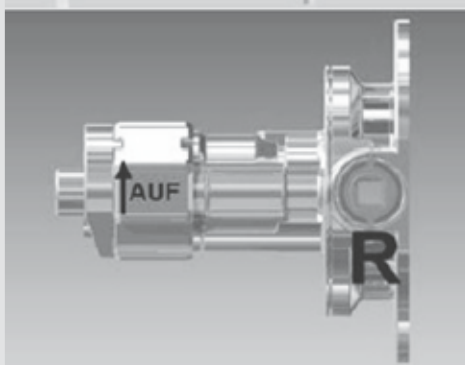
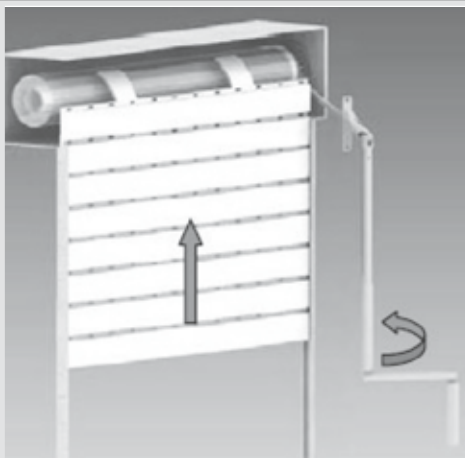
Gips und verschiedene Anstriche scheiden beim Abbinden aggressive Dämpfe aus. Galvanisierte und eloxierte Teile dürfen deshalb erst nach Abschluss der Innenausbauarbeiten montiert werden, da die Dämpfe sonst die Oberfläche angreifen.

LINKSROLLER (STANDARD)

LINKSROLLER - ANTRIEB LINKS



LINKSROLLER - ANTRIEB RECHTS

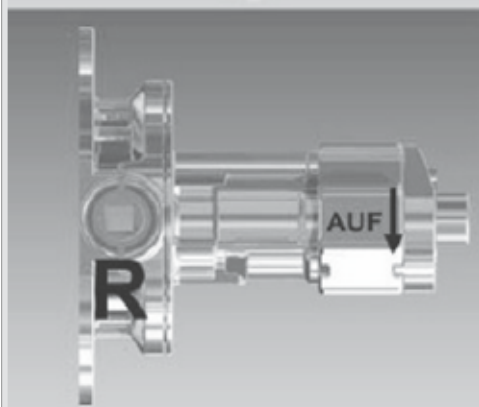
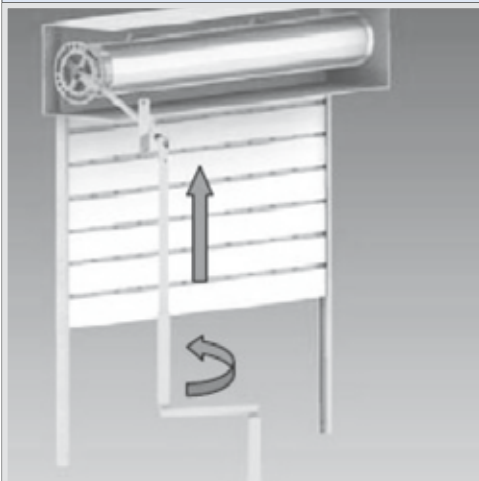


Bei einem Linksroller ist die gewölbte (konvexe) Seite des Panzer-Profilstabes der Raumseite zugewandt, bei einem Rechtsroller abgewandt. Der Behang wird zum Raum abgewickelt.

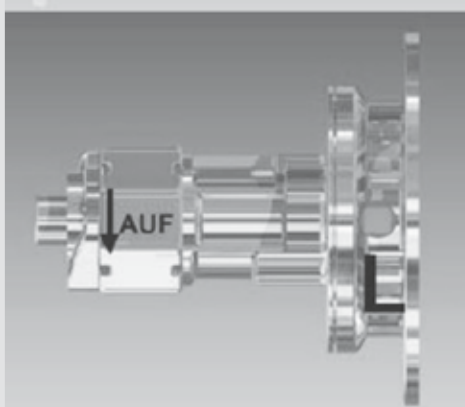
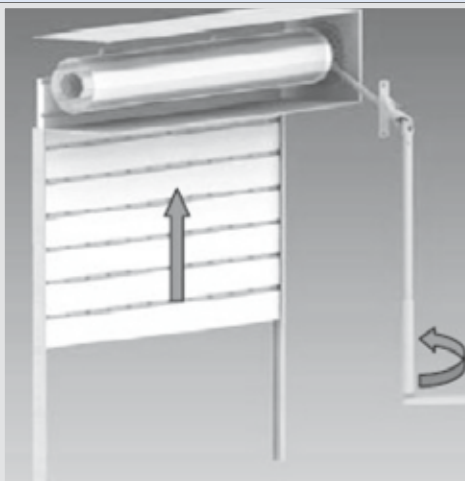
Bei VALETTA ist der Rollladen Standardmäßig als Linksroller ausgeführt.

RECHTSROLLER

RECHTSROLLER - ANTRIEB LINKS



RECHTSROLLER - ANTRIEB RECHTS



Bei einem Rechtsroller ist die hohle (konkave) Seite des Panzer-Profilstabes der Raumseite zugewandt, bei einem Linksroller ist dies genau umgekehrt.

Die Tiefe der Mauerlaibung muss für den Rechtsroller mindestens der Kastentiefe entsprechen, da die Führungsschienen sonst vor der Laibung stünden und dann keine Befestigung mehr in die Nische möglich ist.



STANDARDMOTOR M40 / M50 WT



M40 Standardmotor M40
inkl. 3,0 m Kabel; Ende offen

M50 Standardmotor M50
inkl. 2,5 m Kabel; Ende offen



INTELLIGENTER MOTOR WT



IM50-K Intelligenter Rollladen Motor Komfort für 50 mm Welle
inkl. 3,0 m Kabel; Ende offen



ELERO STANDARDMOTOR WT



E-IM60-K Intelligenter Rollladen Motor RolMotion/D+
(Elero)
inkl. 3,0 m Kabel; Ende offen



INTELLIGENTER FUNKMOTOR IO



IFM60-IO Intelligenter Funkmotor io für 60 mm Welle
inkl. 3,0 m Kabel; Ende offen



INTELLIGENTER FUNKMOTOR VR - IO



IFM60VR-IO Intelligenter Funkmotor VR io für Welle 60 mm
inkl. 3,0 m Kabel; Ende offen

IFM60VR-IO-SET

Intelligenter Funkmotor VR io inkl. Smooove Wandsender SET
IFM60VR-IO + SMOOVE Wandsender Pure Shine inkl. Rahmen
bereits im Werk programmiert!



ELERO INTELLIGENTER FUNKMOTOR VR



E-IFM60VR Intelligenter Funkmotor RolMotion/D+ (Elero)
inkl. 3,0 m Kabel; Ende offen

E-IFM60VR-SET

Intelligenter Funkmotor RolMotion/D+ inkl. Wandsender(Elero)
E-IFM60VR+Funkwandsender MonoTec bereits im Werk
programmiert!

LEISTUNGSERKLÄRUNG



PROBLEM / STÖRUNG	MÖGLICHE URSACHE	BEHEBUNG / HINWEIS
Anlage / Steuerung reagiert nicht	Der Motor wurde in kurzer Zeit mehrmals betätigt > Thermoschutzschalter zum Schutz des Motors vor Überhitzung wurde ausgelöst	ca. 10-15 Minuten warten bis der Motor abgekühlt ist und anschließend erneut versuchen
	Übergeordneter Steuerbefehl liegt vor	Aus- Einschaltverzögerung abwarten und erneut versuchen
	Stromzuleitung defekt	Überprüfung der Stromzuleitung durch eine Elektrofachkraft oder Fachbetrieb
	Motor defekt	Prüfung / Austausch durch Fachbetrieb
	Festfrieschutz wurde ausgelöst	Warten bis die Temperatur den Betrieb des Rollladen ermöglicht
BEI FUNKBEDIENUNG		
Keine Reaktion der Anlage auf Fernbedienung	Die Batterie des Wand- oder Handsenders ist leer	Batterie tauschen
Anlage mit Sonnensensor fährt trotz Sonneneinstrahlung nicht runter	Sonnensensor ist verdeckt oder abgedeckt	Position des Sensors prüfen
	Sonnenautomatik nicht aktiviert	Sonnenautomatik aktivieren
	Schwellenwert zu niedrig eingestellt	Schwellenwert korrigieren
	Sonnensensor ist defekt	Überprüfung der Funktion durch Fachbetrieb

Weitere Informationen wie Leistungserklärung etc. finden Sie im Downloadbereich auf unserer Homepage unter WWW.VALETТА.AT

VERTRIEBS-CENTER WIEN
 Schönbrunner Straße 106, A-1050 Wien
 T. +43 (0)1 / 667 78 88

VALETTA Sonnenschutztechnik GmbH
 UNTERNEHMENSZENTRALE
 Salzburger Straße 199, A4030 Linz
 T. +43 (0)732 / 38 80- 0
 F. +43 (0)732 / 38 80- 22
 office@valetta.at
WWW.VALETТА.AT



QUALITÄT AUS ÖSTERREICH SEIT 1960

